

WEITERENTWICKLUNG DES AUSSENDIENSTSYSTEMS

ANPASSUNG AN NEUE GESETZGEBUNG UND USER-ANFORDERUNGEN

AUSGANGSSITUATION

Unser Kunde entwickelt und realisiert als interner IT-Dienstleister für eine der größten und führenden Versicherungsgruppen in Deutschland und Europa IT-Strategien und Dienstleistungskonzepte rund um Software, Hardware sowie Netzwerke und sorgt so dafür, dass der Konzern mit dem neuesten Stand der Informationstechnologie arbeiten kann.

Zum Software-Portfolio gehört unter anderem das Außendienstsystem der Versicherungsgruppe, mit dem die angestellten Vermittler und Vermittlerinnen arbeiten. Dieses System sollte mit weiteren intuitiv nutzbaren Funktionen und automatisierten Features an die veränderten Kundenbedürfnisse angepasst werden. Unser Consultant unterstützte in einem Projekt zur TAA-Strecke der Lebensversicherungsprodukte. Diese Strecke sollte komplett neu aufgesetzt, unter anderem um neue Tarife ergänzt und sukzessive an weitere User-Anforderungen angepasst werden. Zudem sollten die Automatisierung vorangetrieben und die Präferenzabfrage zur Nachhaltigkeit entsprechend der IDD-Änderungsverordnung umgesetzt werden.

VORGEHEN

Die mit den Außendienstpartner*innen grob abgestimmten und priorisierten Anforderungen für die Features bildeten die Grundlage. In einem Team, bestehend aus weiteren Requirement Engineers, wurden die Anforderungen mit den Stakeholdern besprochen sowie weiter spezifiziert. Im nächsten Schritt hat unser Requirement Engineer für die Aufwandsschätzung und die Entwicklung die Anforderungen detaillierter ausgearbeitet und dokumentiert. Bei der anschließenden technischen Umsetzung klärte er auftretende Fragen, er erstellte Testfälle, testete auf den Testumgebungen und informierte die Stakeholder regelmäßig in Reviews über den aktuellen Stand. Für größere Features entwickelte unser Consultant zudem das jeweilige Requirement Engineers Security Concept.

ERGEBNIS

Die zu Beginn unserer Tätigkeit komplett neu aufgesetzte TAA-Sparte der Lebensversicherungsprodukte wurde im weiteren Verlauf an die Bedürfnisse der Anwender*innen angepasst. Dabei wurde die Umsetzung von neuen gesetzlichen Anforderungen berücksichtigt. Dazu zählte beispielsweise die Integration von Nachhaltigkeitsfragen und -faktoren im Antragsprozess sowie bei der Auswahl der Finanzprodukte. Eines der umgesetzten neuen Features war das automatische Versenden von Dokumenten. Der bisherige Prozess, bei dem die Dokumente per E-Mail als verschlüsselte ZIP-Datei verschickt wurden und der Vermittler dem Kunden das Passwort mitgeteilt hatte, wurde durch einen deutlich sichereren und komfortableren Prozess ersetzt. Die Dokumente werden nun in einem Download-Portal bereitgestellt. Der User erhält lediglich per E-Mail einen Deep-Link zum Dokument. Beim Öffnen des Dokumentes wird die benötigte PIN (Multifaktor-Authentifizierung) per SMS an den User verschickt. Damit ist das Außendienstsystem nun komfortabel und entspricht der IDD-Änderungsverordnung.

VERSICHERUNG

Die TAA-Sparte der Lebensversicherungsprodukte wurde neu gestaltet, um sowohl den Anwenderbedürfnissen als auch neuen gesetzlichen Anforderungen, wie der Integration von Nachhaltigkeitsaspekten, gerecht zu werden. Die Einführung neuer Features, wie der eines sicheren und benutzerfreundlichen Dokumentenversands über ein Download-Portal mit Multifaktor-Authentifizierung, erhöht die Komfortabilität des Außendienstsystems.

TECHNOLOGIEN & METHODEN

- Scrum
- Azure DevOps
- HP-ALM
- Atlassian Confluence